

FLUGHAFEN WIEN AG

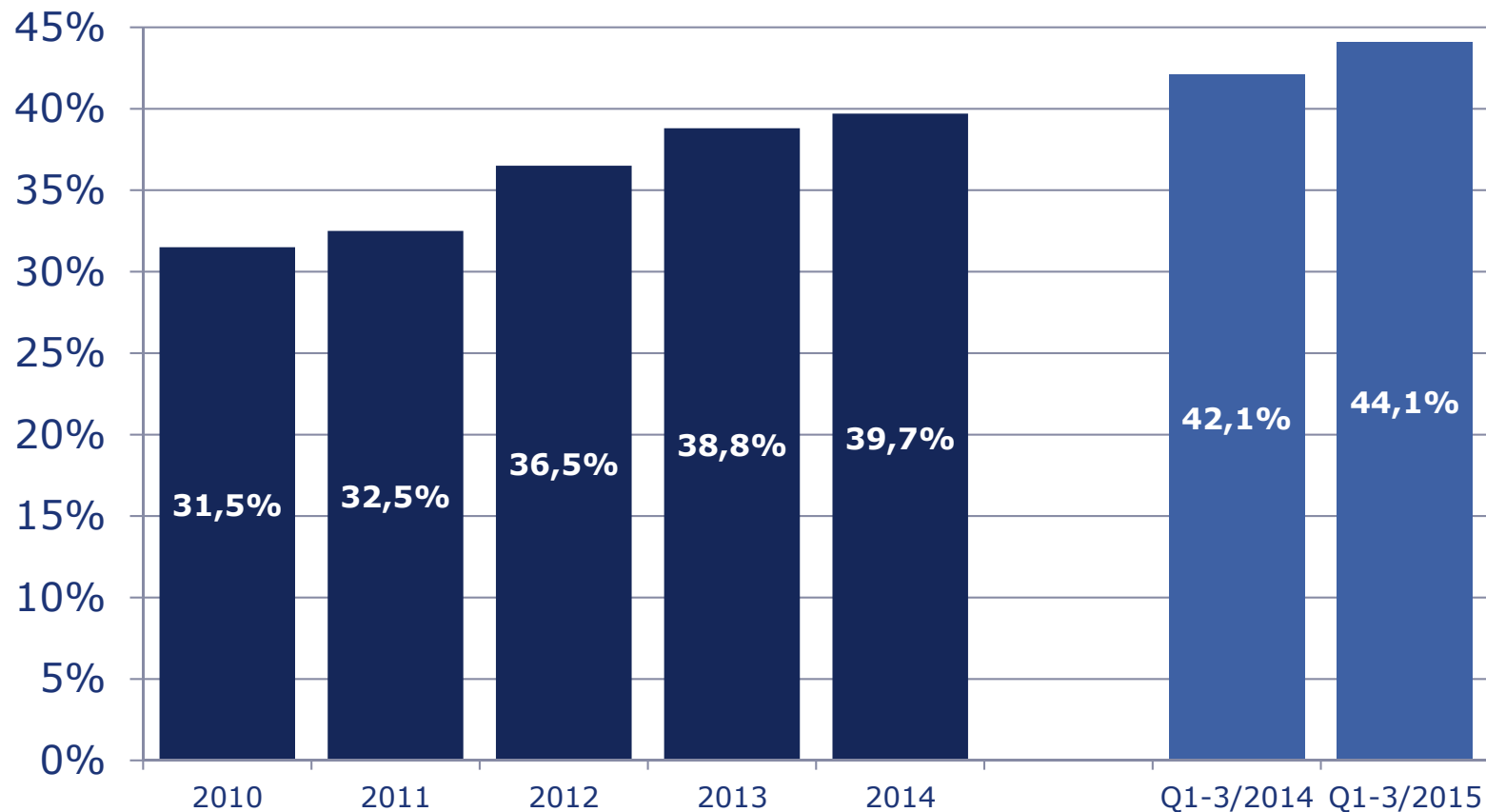
Ergebnisse Q1-3/2015



Q1-3/2015: Verkehrszahlen erholt - Ergebnis überproportional gesteigert

- ✈ Passagierzahlen erholt: Trotz Krisenregionen und temporären Kapazitätsreduktionen bei Austrian Airlines im Q1-3/2015 nun wieder positiv, um 1,5% über dem Vorjahreswert
- ✈ Wirtschaftlich gute Unternehmensentwicklung im Q1-3/2015: Umsatzplus von +3,8% und überproportional verbessertes Nettoergebnis¹⁾ von € 84,4 Mio. (+11,9%)
- ✈ Ergebniswachstum durch Produktivitätsverbesserung: EBITDA-Marge steigt von 31,5% (2010) auf 44,1% (Q1-3/2015)
- ✈ Kosten weiter im Griff – trotz Lohnerhöhung weitere Kostenreduktion erreicht
- ✈ Nettoverschuldung weiter reduziert – mittelfristiges Ziel von Nettoverschuldung/EBITDA 2,5 bereits deutlich unterschritten
- ✈ Trotz Passagierrückgang in den ersten Monaten verbesserte Wachstumsaussichten für das Gesamtjahr 2015 und Guidance erhöht: Umsatz über € 650 Mio, EBITDA über € 260 Mio. und Nettoergebnis über € 95 Mio. erwartet

Kontinuierlich verbesserte EBITDA-Marge dokumentiert starken Produktivitätsgewinn



Kontinuierliche Ergebnisverbesserung bei leichtem Passagieranstieg

in € Mio.	Q1-3/2015	Q1-3/2014	Δ in %
Umsatzerlöse	495,1	476,8	+3,8
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	218,6	200,8	+8,8
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	118,2	105,8	+11,7
Finanzergebnis	-8,6	-8,3	+2,8
Ergebnis vor Steuern (EBT)	109,6	97,5	+12,4
Nettoergebnis (nach Steuern und nicht beherr. Anteilen)	84,4	75,4	+11,9

- Umsatzplus durch Passagierentwicklung, Entgeltanpassungen, geringeren Incentives, höhere Shopping & Gastro-Einnahmen und Verkehrsabfertigung
- Aufwendungen konnten trotz erhöhtem Lohnniveau und Einmaleffekt aus Personalarückstellungsdotierung durch Effizienzsteigerung, strikte Kostendisziplin sowie Rückstellungsaufösungen in Summe leicht reduziert werden
- Finanzergebnis trotz Wegfall des positiven Effekts aus dem Verkauf des Flughafens Friedrichshafen in 2014 (EUR 2,3 Mio.) in etwa auf Vorjahresniveau – insbesondere durch geringeren Zinsaufwendungen gestützt

Aufwendungen: Kostenniveau weiter reduziert - trotz Lohnerhöhungen

✈ Aufwendungen für Material und bezogene Leistungen um € 2,7 Mio. unter Vorjahr durch Einsparungen bei Energieaufwendungen und Treibstoffverbrauch

✈ Personalkosten um € 2,9 Mio. gestiegen

✈ durch kollektivvertragliche Erhöhungen und leicht höheren durchschnittlichen Personalstand

(4.366, +0,9%), infolge der Übernahme von bisherigen Leiharbeitern in das Tochterunternehmen VAT und Personalaufbau für das Passagierhandling

✈ Geringere Rückstellungsdotierungen wirkten jedoch dämpfend

✈ Sonstige Aufwendungen um € 3,8 Mio. reduziert

✈ u.a. durch geringere Fremdleistungen (infolge von Insourcing) und

✈ trotz Rückstellungsaufösungen und höheren Instandhaltungskosten

in € Mio.	Q1-3/2015	Q1-3/2014	Δ in %
Material und bezogene Leistungen	-25,5	-28,2	-9,7
Personal	-191,1	-188,2	+1,5
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-66,9	-70,8	-5,4
Abschreibungen	-100,4	-95,0	+5,7

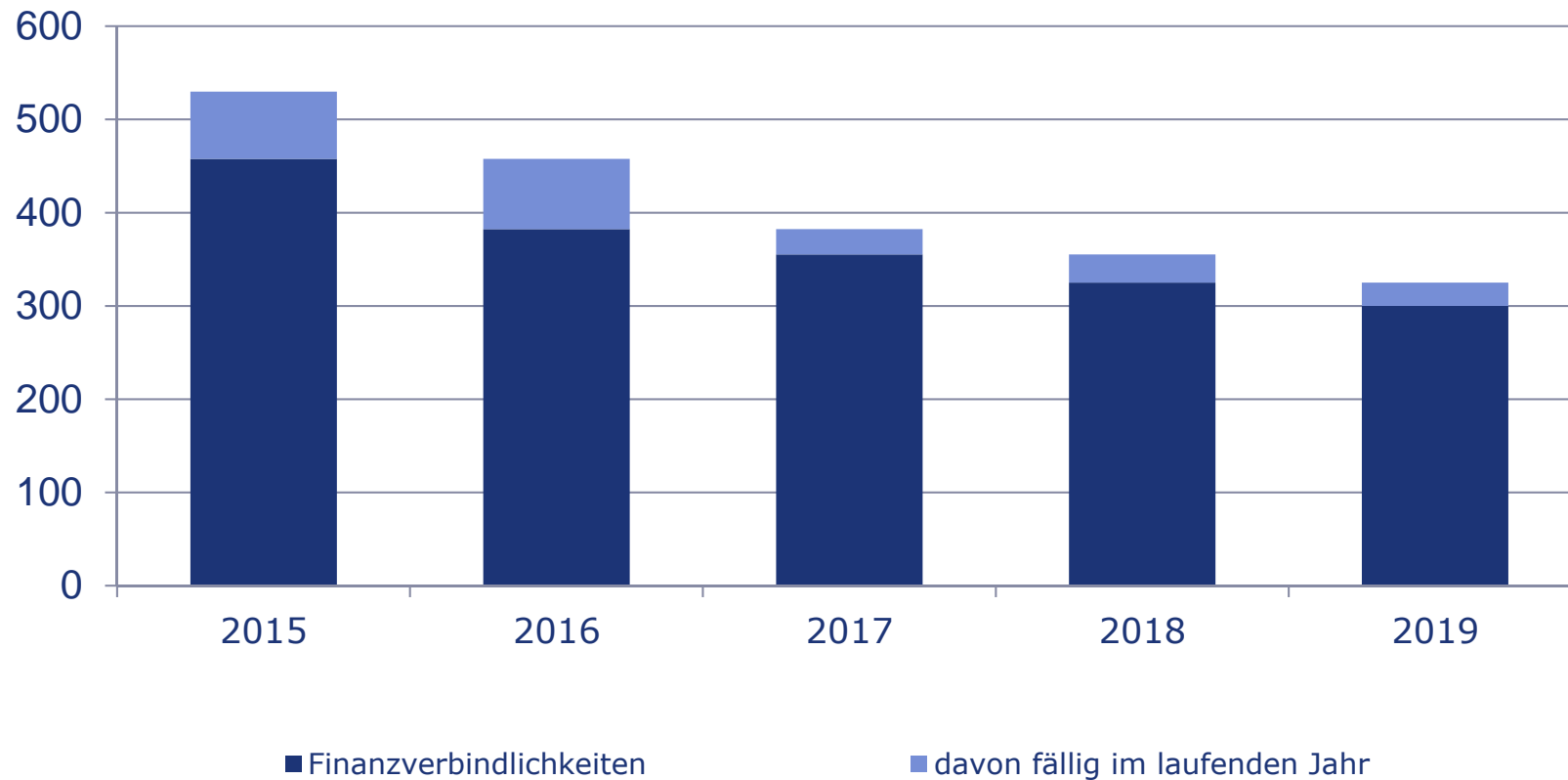
Nettoverschuldung weiter reduziert (-20,5%) Gearing auf 40,1% verbessert

	Q1-3/2015	Q1-3/2014	Δ in %
Nettoverschuldung (in € Mio.) ¹⁾	402,3	506,2	-20,5
Gearing (in %) ¹⁾	40,1	53,1	-13,0%p.
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit (in € Mio.)	186,6	186,8	-0,1
Free Cashflow (in € Mio.)	139,1	139,3	-0,2
CAPEX (in € Mio.) ²⁾	45,0	54,1	-16,8
Eigenkapital (in € Mio.) ¹⁾	1.003,2	952,5	+5,3
Eigenkapitalquote (in %) ¹⁾	52,9	50,3	+2,6%p.

Mittelfristiges Net Debt/EBITDA-Ziel von rd. 2,5x bereits deutlich unterschritten

Fälligkeitsstruktur verbessert Nettoverschuldung auf € 402,3 Mio. reduziert

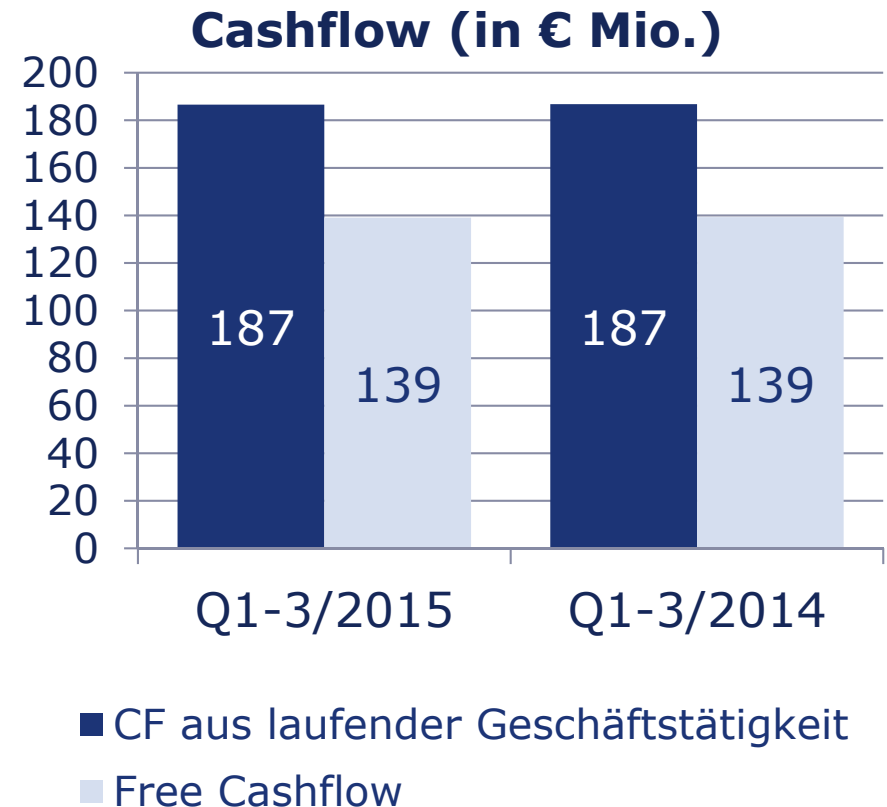
Fälligkeitsstruktur
(per 31.12.2014; in € Mio.)



Konstant starker Cashflow

CAPEX leicht unter Vorjahresniveau

- ✈ Konstant starker Free Cashflow trotz höherer Steuerzahlung und Nettogeldfluss aus Investitionstätigkeit auf Vorjahresniveau
- ✈ Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit auf Vorjahresniveau – einem verbesserten operativen Ergebnis stehen höhere Steuerzahlungen gegenüber
- ✈ Cashflow aus Investitionstätigkeit bei € 47,5 Mio. auf Vorjahresniveau – in 2015 höhere Instandhaltungstätigkeiten
- ✈ Cashflow aus Finanzierungstätigkeit unter Vorjahresniveau – insbesondere durch geringere Tilgungen infolge der veränderten Fälligkeitsstruktur



- ✈ Investitionen (CAPEX) bei € 45,0 Mio. – größte Zugänge zum Anlagevermögen entfielen auf die Winterdienst- bzw. Geräteeinstellhallen (€ 9,9 Mio.), sowie Investitionen in die Rollwege (Fillets – € 10,7 Mio.) neben Investitionen im Zusammenhang mit der 3. Piste, Sprengstoffspurendetektoren, Kältemaschinen und eine Trafostation

CAPEX-Ausblick: durch Kostenreduktion, Verschiebungen und Streichung einiger Projekte auf unter € 95 Mio. reduziert

Wesentliche Projekte in 2015:

- ✈️ Anschaffung Winterdienst- und Geräteeinstellhallen
- ✈️ Projektstart Ausbau Air Cargo Center
- ✈️ Vorbereitung Hotelneubau
- ✈️ Pistensanierung 11/29 – Teil 1
- ✈️ Erweiterung Conferencing/Revitalisierung Office Park 3



Ausblick für 2015: Guidance angehoben

– klare Ergebnisverbesserung für 2015 erwartet

	2014	Finanzziele 2015
Umsatz	€ 630,2 Mio.	> € 650 Mio.
EBITDA	€ 250,2 Mio.	> € 260 Mio.
Konzernergebnis ¹⁾	€ 82,5 Mio.	≥ € 95 Mio.
Nettoverschuldung	€ 506,2 Mio.	≤ € 500 Mio.
CAPEX	€ 75,1 Mio.	< € 95 Mio.

SEGMENTERGEBNISSE



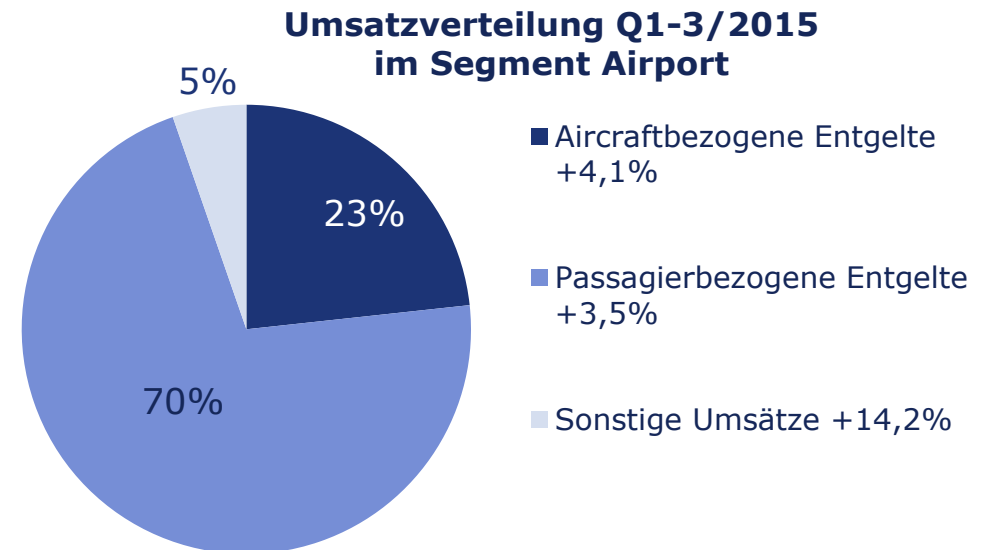
Airport: Umsatzplus trotz Druck aus Krisenregionen

✈ Belastung durch Krisenregionen mehr als kompensiert durch positive Impulse aus Westeuropa, Nahen und Mittleren Osten, Nordamerika, Fernen Osten und Afrika

✈ Umsatzplus infolge höherer PAX-Anzahl, des besseren MTOW, Entgelterhöhung gem. Indexformel und geringere Incentives

✈ Auszeichnungen von Skytrax: 4-Star Airport, Best Airport Staff 2015

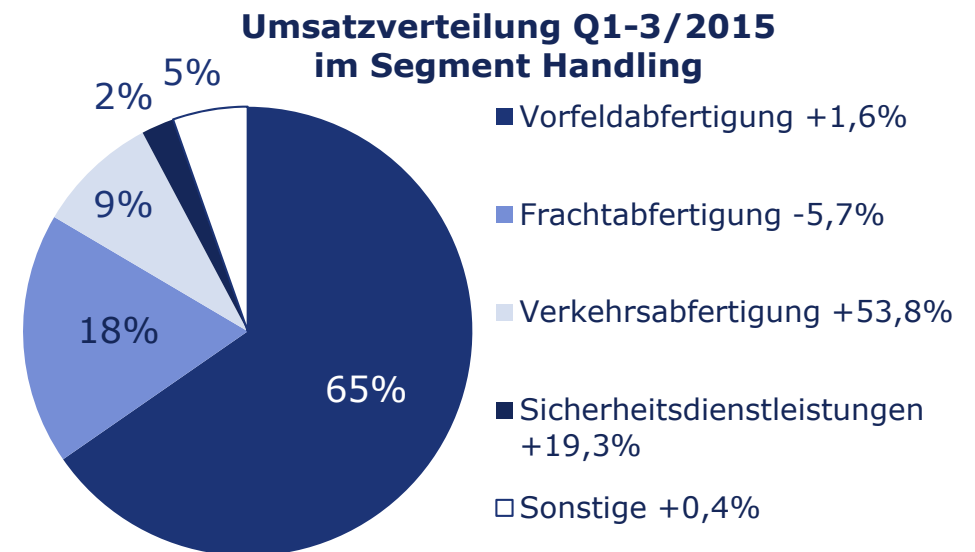
in € Mio.	Q1-3/2015	Q1-3/2014	Δ in %
Externe Umsätze	273,0	262,1	+4,1
EBITDA	127,0	115,6	+9,9
EBIT	52,7	46,0	+14,5
Mitarbeiter ¹⁾	510	509	+0,2



Handling: negative Wirkung durch geringere Bewegungen – PAX-Handling zeigt positive Entwicklung

- ✈ Erlösrückgang aus der Frachtabfertigung durch gesunkene Frachtvolumina und zum Teil aus der Vorfeldabfertigung aufgrund geringerer Bewegungen ...
- ✈ ... jedoch deutliche Steigerung der Erlöse aus der Verkehrsabfertigung durch die Erweiterung der Angebotspalette (PAX Handling).
- ✈ Höhere Aufwendungen insbesondere durch kollektivvertragliche Lohn- und Gehaltserhöhungen, Neuaufnahmen im PAX-Handling und Einmaleffekt aus Dotierung einer Personalrückstellung kompensiert durch höhere Erlöse; EBIT und EBITDA liegen damit über dem Vorjahr

in € Mio.	Q1-3/2015	Q1-3/2014	Δ in %
Externe Umsätze	113,6	109,8	+3,5
EBITDA	15,9	13,7	+16,1
EBIT	11,8	9,6	+22,2
Mitarbeiter ¹⁾	3.069	3.014	+1,8



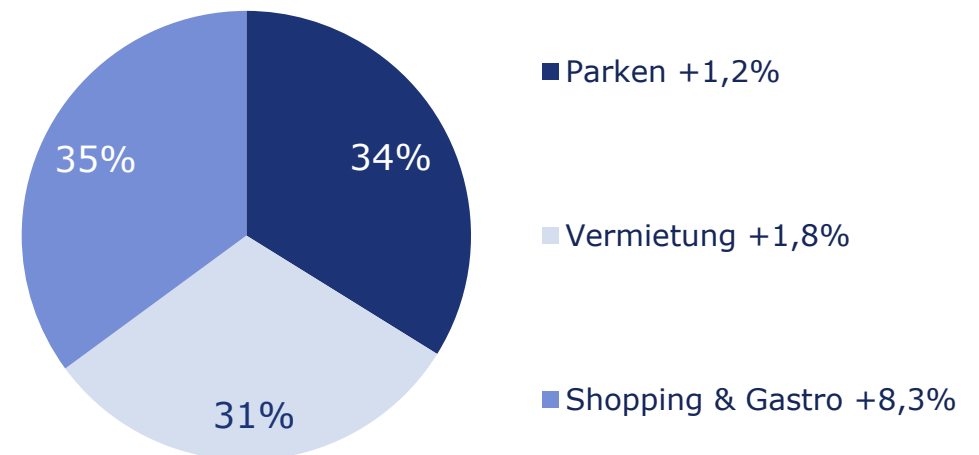
Retail & Properties: Starke Entwicklung bei Shopping & Gastro

✈ Shopping- und Gastro-Strategie greift: Umsatzplus (+8.3%) über PAX-Steigerungsrate und Anstieg bei Erlösen pro Passagier trotz Krisen in Russland/Ukraine (PRR: € 1,95 pro Passagier, +6,8% gegenüber Vorjahr)

✈ Positive Wirkung von Marketingmaßnahmen, Park- und Vermietungserlöse ebenfalls über Vorjahresniveau

in € Mio.	Q1-3/2015	Q1-3/2014	Δ in %
Externe Umsätze	96,8	93,3	+3,8
EBITDA	59,2	59,0	+0,3
EBIT	47,1	47,7	-1,3
Mitarbeiter ¹⁾	95	83	+14,4

**Umsatzverteilung Q1-3/2015
im Segment Retail & Properties**



Ergebnisse Beteiligungen 2014 und Q1-3/2015

Malta Int. Airport

Q1-3/2015

✈ ~3.623.000 Passagiere (+7,0%)

2014

✈ Rd. 4,3 Mio. Passagiere (+6,4%)

✈ Umsatz: € 64,3 Mio.

✈ EBITDA: € 34,1 Mio.

EBIT: € 27,5 Mio.

✈ EBITDA/EBIT-Marge: 53,0%/42,8%

✈ Ergebnisbeitrag: € 4,7 Mio.

Airport Kosice

Q1-3/2015

✈ ~328.400 Passagiere (+9,8%)

2014

✈ Rd. 0,4 Mio. Passagiere (+50,4%)

✈ Umsatz: € 9,0 Mio.

✈ EBITDA: € 2,7 Mio.

EBIT: € 1,9 Mio.

✈ EBITDA/EBIT-Marge: 30,0%/20,8%

✈ Ergebnisbeitrag: € 1,0 Mio.



VERKEHR

Ergebnisse und Ausblick 2015



Verkehrsentwicklung Flughafen Wien

Q1-3/2015

	Q1-3/2015	Q1-3/2014	Δ in %
Passagiere (in Mio.)	17,49	17,22	+1,5
Lokalpassagiere (in Mio.)	12,49	12,08	+3,4
Transferpassagiere (in Mio.)	4,92	5,09	-3,3
Flugbewegungen (in 1.000)	172,98	175,68	-1,5
MTOW (in Mio. Tonnen)	6,38	6,17	+3,3
Sitzladefaktor (in Prozent)	74,7	75,6	-0,8%p
Fracht inkl. Trucking (in 1.000 Tonnen)	198,94	199,62	-0,3

- ✈ Krisenregionen belasten die Entwicklung der Transferpassagiere
- ✈ Passagierzahlen insgesamt gesteigert: die Entwicklung in den Sommermonaten konnte den Druck aus den Krisenregionen mehr als kompensieren

Anteile der Linienfluggesellschaften Q1-3/2015

	Q1-3/2015	Q1-3/2014	
	Anteil in %	Anteil in %	PAX Δ in %
Austrian Airlines Group	45,7	48,1	-3,7
Lufthansa	3,9	4,9	-18,5
Germanwings	3,6	2,8	+30,1
Swiss Intl.	1,6	1,6	-0,0
LH Gruppe gesamt ¹⁾	56,4	58,9	-2,8
NIKI	11,2	11,6	-2,2
airberlin	6,4	6,2	+4,6
HG/AB Gruppe gesamt	17,6	17,8	+0,2
Turkish Airlines	2,1	2,2	-1,5
British Airways	1,9	1,8	+8,5
Emirates	1,7	1,6	+10,6
KLM	1,4	1,3	+10,7
Sonstige	18,9	16,4	+16,7

1) Inklusive Brussels Airlines, SunExpress und SunExpress Deutschland

Verkehrsentwicklung Flughafen Wien Oktober


	10/2015	10/2014	Δ in %	1-10/2015	1-10/2014	Δ in %
Passagiere (in Mio.)	2,03	2,04	-0,3	19,52	19,26	+1,4
Lokalpassagiere (in Mio.)	1,44	1,41	+2,0	13,93	13,49	+3,2
Transferpassagiere (in Mio.)	0,59	0,62	-5,3	5,51	5,71	-3,5
Flugbewegungen (in 1.000)	20,01	20,65	-3,1	192,99	196,34	-1,7
MTOW (in Mio. Tonnen)	0,74	0,74	+0,2	7,12	6,92	+3,0
Sitzladefaktor (in Prozent)	74,9	75,3	-0,5%p	74,8	75,5	-0,8%p
Fracht inkl. Trucking (in 1.000 Tonnen)	25,80	26,97	-4,4	224,74	226,59	-0,8

Neuigkeiten 2015

✈ **Austrian Airlines:** Neu nach Colombo (Sri Lanka), Manchester, Marrakesch, Mauritius, Miami, Menorca und Odessa

✈ **NIKI:** Neu nach Alicante, Catania und Paphos

✈ Weitere Frequenzaufstockungen und neue Verbindungen

✈ **Neue Basis Eurowings**  **Eurowings**
Neu nach Barcelona, London Stansted und Palma

✈ **Easyjet**  **easyJet**
Neu nach Amsterdam, Berlin, Bristol, London Luton und Manchester

✈ **Aegean** 
Neu nach Rhodos und Heraklion


✈ **Air Baltic** 
Neu nach Tallinn

✈ **Air Moldova** 
Neu nach Chişinău

✈ **British Airways** 
Neu nach London Gatwick

✈ **Europe Airpost** 
Neu nach Bordeaux und Toulouse

✈ **SunExpress**  **SunExpress**
Neu nach Dalaman

✈ **TUIfly** 
Neu nach Heraklion, Hurghada, Korfu, Kos und Rhodos

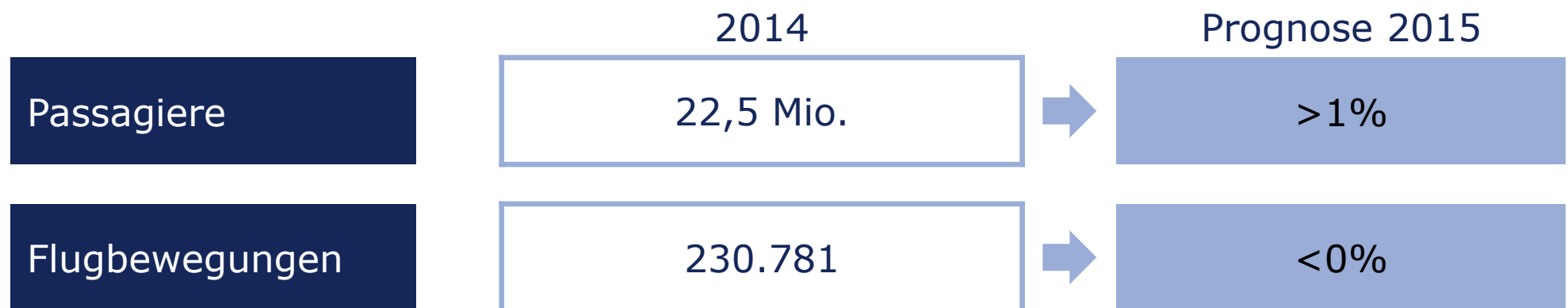
✈ **Vueling** 
Neu nach Rom

Verkehrsprognose 2015

Neuen Destinationen und Aufstockungen in H2/2015

✈️ Ausblick für Gesamtjahr positiv

- Höhere Sitzkapazitäten – jedoch bleibt die Auslastung ein Unsicherheitsfaktor
- Neue Langstrecken ab Herbst 2015 (Colombo, Mauritius, Miami)
- Neue Eurowings Basis ab Herbst 2015
- Erweiterungen in H2 bei Destinationen und Verbindungen



DANKE FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

